



ROTAREX
FIRETEC

FÜR DEN ERFAHRENEN TECHNIKER



**INSTALLATIONS- UND WARTUNGSHANDBUCH
FIREDETEC® ALLZWECK-CO₂-DIREKTKITS**

VERSION 02/2013

INHALTSVERZEICHNIS

1. HINWEISE ZUR DOKUMENTATION	S 004
1.1 Mitgeltende Dokumente	S 004
1.2 Aufbewahrung der Dokumente	S 004
1.3 Verwendete Symbole	S 004
1.4 Anwendbarkeit dieses Handbuchs	S 004
2. ANWENDUNGSZWECK	S 004
2.1 Kombination mit anderen Komponenten	S 004
3. LIEFERUMFANG	S 004
3.1 Allzweckkit 2 kg Art.: Nr. B07502001	S 004
3.2 Allzweckkit 5 kg Art.: Nr. B07502003	S 004
4. SYSTEMBESCHREIBUNG	S 006
5. INSTALLATION	S 006
5.1 Zusätzliche Werkzeuge für die Installation	S 006
5.2 Montage und Befüllen der Flasche	S 006
5.3 Anschlussteile	S 006
5.3.1 Optionaler Druckschalter	S 006
5.4 Montage der Flasche	S 007
5.5 Installation des FireDETEC® Sensorschlauchs	S 007
5.6 Befestigen des FireDETEC® Sensorschlauchs am Schraubanschlussnippel und dem End-of-Line-Adapter	S 007
5.7 Scharfschaltung des Systems	S 008
6. FUNKTIONSSTÖRUNGEN	S 008
7. WARTUNG	S 008
7.1 Allgemein	S 008
7.2 Wartungsprogramm	S 008
7.3 Wartungsintervalle	S 009
7.4 Wartung nach einem Brand	S 009
8. RECYCLING UND ENTSORGUNG	S 009
9. BESCHRÄNKTE GARANTIE	S 009

1. HINWEISE ZUR DOKUMENTATION

Vielen Dank für den Erwerb des FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkits mit CE-Zulassung.

Lesen Sie bitte vor der Installation und dem Verwenden dieser Vorrichtung die Anleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort für zukünftige Referenzzwecke auf. Die nachstehenden Anweisungen sind dazu beabsichtigt, Sie in der gesamten Dokumentation zu unterstützen.

1.1 MITGELTENDE DOKUMENTE

Schenken Sie bei der Montage des FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkits allen Installationsanweisungen für die Bauteile und Komponenten innerhalb der FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkit-Installation Aufmerksamkeit. Diese Anweisungen sind bei den einzelnen Komponenten des Systems und den zusätzlichen Komponenten enthalten.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung!

1.2 AUFBEWAHRUNG DER DOKUMENTE

Geben Sie bitte dieses Installations- und Wartungshandbuch und alle mitgeltenden Dokumente und Hilfseinrichtungen an die autorisierte Person weiter, deren Verantwortung es ist, sicherzustellen, dass die Handbücher und Hilfseinrichtungen wann immer erforderlich verfügbar sind.

1.3 VERWENDETE SYMBOLE

Beachten Sie bitte alle Sicherheitshinweise in diesem Dokument für die Installation des FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkits!



GEFAHR

Unmittelbare Gefahr von schwerer Verletzung oder Tod!



VORSICHT

Potenziell gefährliche Situationen für das Produkt und die Umgebung.



HINWEIS

Nützliche Informationen und Anleitungen.

1.4 ANWENDBARKEIT DIESES HANDBUCHES

Dieses Handbuch bezieht sich ausschließlich auf das FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkit mit den folgenden Teilenummern:

Allzweck-CO ₂ -Direktkit	Art. Nr.
DHP 2 kg	B07502001
DHP 5 kg	B07502003

2. VERWENDUNGSZWECK

Das FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkit ist nach dem Stand der Technik und anerkannten Sicherheitsvorschriften und Richtlinien konstruiert.

Das FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkit darf nur von Brandschutzpersonal installiert, überprüft, gewartet, getestet und neu befüllt werden – qualifiziert und ausgebildet von CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. – gemäß den existierenden Vorschriften, Bestimmungen und Richtlinien, einschließlich der Anforderungen von staatlichen und/oder örtlichen Behörden und anderen Aufsichtsbehörden, wie z. B.:

- Standard der National Fire Protection Association Nr. 2001 „Reinigungsmittel-Systeme“
- Chemikalienherstellerrichtlinien zur sicheren Handhabung und Übertragung von chemischen Stoffen

Der Hersteller kann nicht für eventuelle durch unsachgemäße, falsche oder unverantwortliche Verwendung verursachte Schäden und/oder für am Produkt durch unbefugtes Personal vorgenommene Reparaturen haftbar gemacht werden.

Der Verwendungszweck umfasst die Einhaltung der Betriebs- und Installationshandbücher und aller mitgeltenden Dokumente, sowie das Festhalten an Wartungs- und Prüfbedingungen.

VORSICHT



Erlauben Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit niemandem außer Brandschutzpersonal – qualifiziert und ausgebildet von CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. – dieses Gerät zu installieren, zu warten oder zu reparieren. Jede missbräuchliche Verwendung ist verboten.

2.1 KOMBINATION MIT ANDEREN KOMPONENTEN

Das FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkit darf nicht mit Komponenten kombiniert werden, die von anderen Herstellern als CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. hergestellt wurden. Das Verwenden anderer Komponenten wird als missbräuchliche Verwendung betrachtet. Wir übernehmen in dem Fall keinerlei Haftung.

3. LIEFERUMFANG

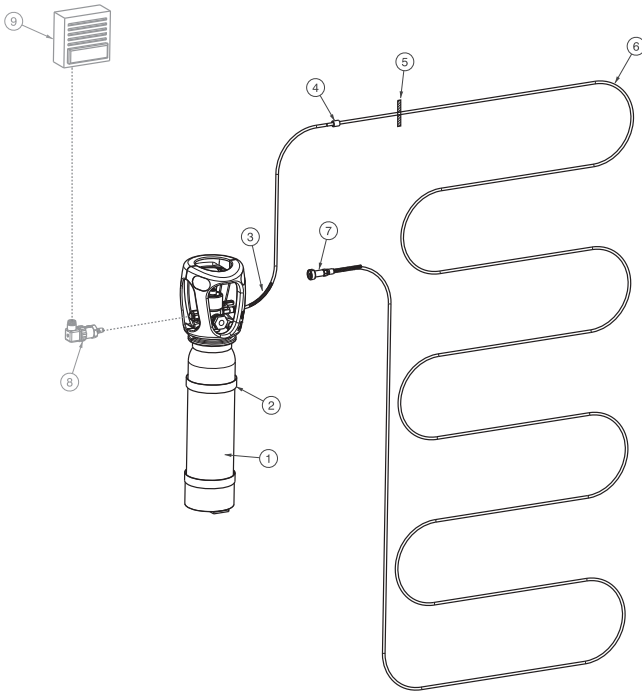
Vergewissern Sie sich nach dem Auspacken des FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkits, dass das Kit und mögliche optionale Komponenten vollständig und fehlerfrei sind.



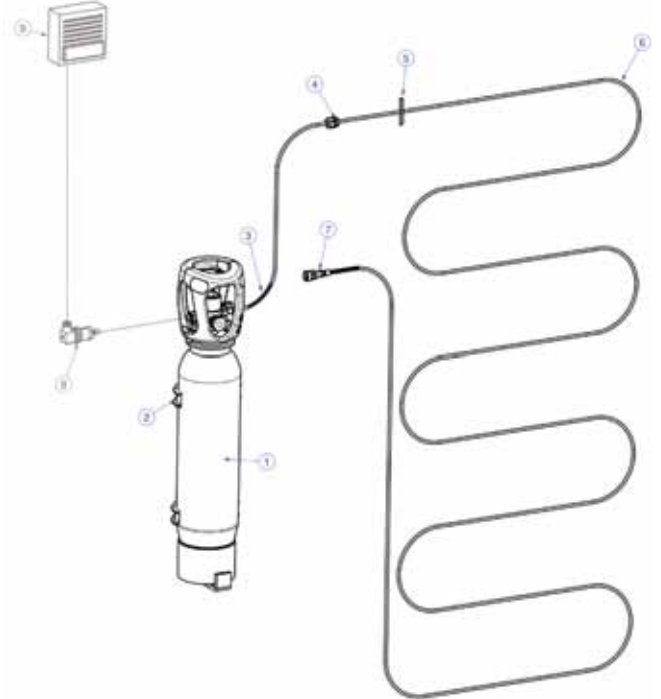
HINWEIS

Prüfen Sie das Kit basierend auf den Bildern und Artikelnummern auf den Seiten 5 bis 6 auf Vollständigkeit.

ALLZWECK-CO₂-DIREKTKIT, 2 KG



ALLZWECK-CO₂-DIREKTKIT, 5 KG



Pos.	Art. Nr.	Anzahl	Beschreibung
1	B07034000	1	DHP 2 kg (nicht gefüllt)
2	024900399	1	Flaschenhalter
3	024920013	1	Federkopf
4	B07830005	1	Durchführungsverschraubung
5	B07860004	20	Kabelbinder
6	B07800015	1	FireDetec Schlauch rot (10 m)
7	B07810014	1	Leitungsende-Adapter

OPTIONAL

8	028255048	1	Druckschalter
9	B07850008	1	Signalkasten

Pos.	Art. Nr.	Anzahl	Beschreibung
1	B07034001	1	DHP 5 kg (nicht gefüllt)
2	024900390	1	Flaschenhalter
3	024920013	1	Federkopf
4	B07830005	1	Durchführungsverschraubung
5	B07860004	20	Kabelbinder
6	B07800015	1	FireDetec Schlauch rot (10 m)
7	B07810014	1	Leitungsende-Adapter

OPTIONAL

8	028255048	1	Druckschalter
9	B07850008	1	Signalkasten

4. SYSTEMBESCHREIBUNG

DHP-Flaschenventile der Gruppe „B0703“ können mit dem FireDETEC® Sensorschlauch verwendet werden. Der FireDETEC® Sensorschlauch wird am Kugelhahn des DHP-Flaschenventils angeschlossen und im feuergefährdeten Bereich installiert.

Der FireDETEC® Sensorschlauch ist ausgelegt, bei ungefähr 110 °C zu bersten. Bei dieser Temperatur wird der Druck im FireDETEC® Sensorschlauch plötzlich entlastet. Die plötzliche Druckentlastung aktiviert das DHP-Flaschenventil und flutet den geschützten Bereich mit Löschmittel.

5. EINSATZ

5.1 ZUSÄTZLICHE WERKZEUGE FÜR DIE INSTALLATION

Zur Installation des FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkits benötigen Sie zusätzliche Werkzeuge, die nicht im Kit enthalten sind:

- Bohrmaschine
- Schraubendreher
- Satz Schraubenschlüssel
- Waage

Zusätzliche Werkzeuge, die bei CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. bestellt werden können:

- Schlauchschneider (Art. Nr. B07850001)
- Fülladapter (Art. Nr. B07810005)
- Sensorschlauch-Greifwerkzeug (Art. Nr. 024920014)

5.2 MONTAGE UND BEFÜLLEN DER FLASCHE

Alle FireDETEC® Flaschen besitzen ein Typenschild mit der folgenden Information:

- Baugruppennummer
- Gewicht des Löschmittels
- Gewichtsangaben
- Sicherheitshinweise

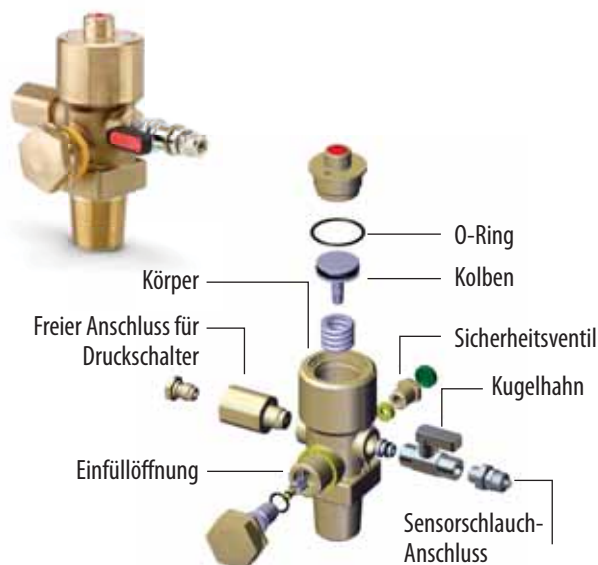
1. Schließen Sie den Kugelhahn!
2. Entfernen Sie die Sicherheitsmutter am Füllkopf.
3. Schrauben Sie die Füllleitung an den W21,8 x 1/14"-Füllstutzen. Der Füllstutzen weist einen orangefarbenen Ring zur Identifikation auf.
4. Stellen Sie sicher, dass nur saubere Flaschen für die Befüllung verwendet werden.
5. Führen Sie den Füllvorgang nur durch, wenn die Umgebungstemperatur im Arbeitsbereich ungefähr 20 °C beträgt. Aus Sicherheitsgründen muss der Kugelhahnauslass geschlossen bleiben.



GEFAHR

Stellen Sie sicher, dass sich der Kugelhahn während der Installation in der „AUS“-Stellung befindet. Ein Nichtbefolgen dieser Anweisungen resultiert in der Systemauslösung und kann Schäden oder Verletzungen verursachen.

Direkthochdruck- (DHP) -Ventil



HINWEIS

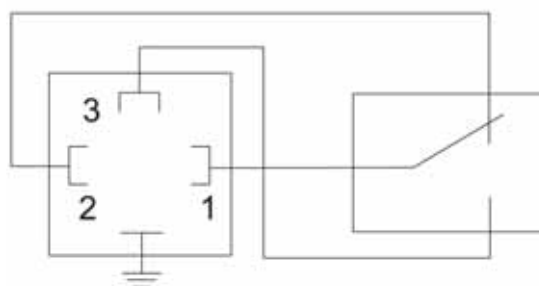
1. Die Schritte 1 bis 5 sind auch für das Nachfüllen nach der Entladung zutreffend.

5.3 ANSCHLUSSTEILE AUF DER NIEDERDRUCKSEITE

5.3.1 Optionaler Druckschalter

Der optionale Druckschalter wird an der Ventilanordnung angeschlossen, um zusätzliche elektrische Funktionen bereitzustellen, die erforderlich sein könnten.

OPTIONAL PRESSURE SWITCH



CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. empfiehlt den Anschluss des Druckschalters am Signalkasten, Art. Nr. B07850008. Der Signalkasten muss als optionale Komponente bestellt werden.

5.4 MONTAGE DER FLASCHE

Legen Sie den Einbautyp des Behälters fest. Die Flasche muss außerhalb des geschützten Bereichs aufgestellt werden.



GEFAHR

1. Stellen Sie die Flasche nicht innerhalb des geschützten Bereichs auf!
2. Stellen Sie die Flasche nicht an Orten auf, wo sie Feuchtigkeit, physischer Beschädigung, Chemikalien, rauen Wetterbedingungen oder direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.



VORSICHT

1. Stellen Sie die Flasche nur in einem leicht zugänglichen Bereich auf. Die Flasche muss so aufgestellt werden, dass Überprüfungs- und Wartungsaktivitäten leicht durchgeführt werden können und die Unterbrechung des Brandschutzsystems so kurz wie möglich ist.
2. Stellen Sie die Flasche immer aufrecht auf. Stellen Sie die Flasche nicht auf den Kopf. Das Ventil muss immer aufwärtsgerichtet und das Etikett auf der Flasche sichtbar sein.

1. Befestigen Sie den Flaschenhalter außerhalb des geschützten Bereichs mit vier (4) ¼"-Schrauben.
2. Setzen Sie die Flasche in den Flaschenhalter ein.
3. Sichern Sie die Flasche mit den zwei (2) Klemmvorrichtungen des Flaschenhalters.

5.5 INSTALLATION DES FIREDETEC® SENSORSCHLAUCHS

Die korrekte Platzierung des FireDETEC® Sensorschlauchs ist wichtig, da er wärmeempfindlich ist. Um einen effektiven Brandschutz zu erreichen, muss der FireDETEC® Sensorschlauch über dem Gefahrenbereich verlegt werden.

1. Befestigen Sie den FireDETEC® Sensorschlauch alle 30-50 cm mit Kabelbindern an der Struktur des geschützten Bereichs. Der Biegeradius des FireDETEC® Sensorschlauchs beträgt zehn (10) cm beim roten Schlauch und fünfzehn (15) cm beim schwarzen Schlauch.



VORSICHT

1. Machen Sie keine Knicke in den FireDETEC® Sensorschlauch.
2. Installieren Sie den FireDETEC® Sensorschlauch nicht in einer Umgebung, in der die maximal zulässige Umgebungstemperatur 80 °C überschreitet.

5.6 BEFESTIGEN DES FIREDETEC® SENSORSCHLAUCHS AM SCHRAUBANSCHLUSSNIPPEL UND DEM END-OF-LINE-ADAPTER

1. Schneiden Sie die Enden des FireDETEC® Sensorschlauchs gleichmäßig ab. Verwenden Sie unseren speziellen FireDETEC® Schlauchschneider.
2. Stellen Sie sicher, dass die Wanddicke an den Enden des FireDETEC® Sensorschlauchs gleich ist. Der Wanddickenunterschied darf 0.1 mm nicht überschreiten.
3. Stellen Sie sicher, dass die Enden des FireDETEC® Sensorschlauchs, die Schraubanschlussnippel und der Leitungsende-Adapter sauber und frei von Staub sind.
4. Entfernen Sie die Mutter vom Kugelhahn und bringen Sie sie am FireDETEC® Sensorschlauch an, wobei das Gewinde zum Ende des FireDETEC® Sensorschlauchs zeigt.



5. Pressen Sie das Ende des FireDETEC® Sensorschlauchs mit unserem speziellen Sensorschlauch-Greifwerkzeug auf den Schraubanschlussnippel.



6. Ziehen Sie zuerst die Mutter am Schraubengewinde manuell an und ziehen Sie dann die Mutter mit einem Schlüssel an, sodass das Ende des FireDETEC® Sensorschlauchs geringfügig verdreht ist.



VORSICHT

Stellen Sie sicher, dass das Ende des FireDETEC® Sensorschlauchs während des Befestigungsvorgangs nicht vom Nippel gleitet.



HINWEIS

Das Verfahren sollte von Fachpersonal durchgeführt werden.

7. Schrauben Sie die Spannmutter los. Überprüfen Sie, ob es eine gleichmäßige trompetenähnliche Verformung am Ende des FireDETEC® Sensorschlauchs gibt. Wenn es eine gleichmäßige trompetenähnliche Verformung am Ende des FireDETEC® Sensorschlauchs gibt, fahren Sie mit Schritt 8 fort.



Wenn es keine trompetenähnliche Verformung gibt, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 7.

8. Pressen Sie den FireDETEC® Sensorschlauch so weit es geht auf den Schraubanschlussnippel. Ziehen Sie die Mutter sorgfältig an. Der FireDETEC® Sensorschlauch ist jetzt korrekt am Ventil angeschlossen.



9. Zum Anschluss am End-of-Line-Adapter entfernen Sie die Mutter und bringen Sie am FireDETEC® Sensorschlauch an, wobei das Gewinde der Mutter zum Ende des FireDETEC® Sensorschlauchs zeigt.
 10. Pressen Sie den FireDETEC® Sensorschlauch mit unserem speziellen Sensorschlauch-Greifwerkzeug auf den End-of-Line-Adapter.
 11. Ziehen Sie zuerst die Mutter am Schraubengewinde manuell an und ziehen Sie dann die Mutter mit einem Schlüssel an, sodass das Ende des FireDETEC® Sensorschlauchs geringfügig verdreht ist.



VORSICHT

Stellen Sie sicher, dass das Ende des FireDETEC® Sensorschlauchs während des Befestigungsvorgangs nicht vom End-of-Line-Adapter gleitet.



HINWEIS

Das Verfahren sollte von Fachpersonal durchgeführt werden.

12. Schrauben Sie die Spannmutter los. Überprüfen Sie, ob es eine gleichmäßige trompetenähnliche Verformung am Ende des FireDETEC® Sensorschlauchs gibt. Wenn es eine gleichmäßige trompetenähnliche Verformung am Ende des FireDETEC® Sensorschlauchs gibt, fahren Sie mit Schritt 13 fort.



Wenn es keine trompetenähnliche Verformung gibt, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 und die Schritte 9 bis 12

13. Pressen Sie den FireDETEC® Sensorschlauch so weit es geht auf den End-of-Line-Adapter. Ziehen Sie die Mutter sorgfältig an. Der FireDETEC® Sensorschlauch ist korrekt mit dem End-of-Line-Adapter verbunden.

5.7. SCHARFSCHALTUNG DES SYSTEMS

1. Stellen Sie sicher, dass alle Anschlüsse am End-of-Line-Adapter und dem DHP-Flaschenventil gesichert und angezogen sind.
2. Öffnen Sie langsam den Kugelhahn am Flaschen-Hauptventil
3. Überprüfen Sie anhand des End-of-Line-Adapter-Manometers, dass das System korrekt mit Druck beaufschlagt wird. Die Nadel sollte sich in der grünen Zone befinden.



4. Sichern Sie den Kugelhahn in der „AUF“-Stellung durch Befestigen eines Sicherheitsriegels

6. FUNKTIONSSTÖRUNG

Funktionsstörungen des DHP-Flaschenventils können durch Schmutz oder Staub verursacht werden, der in das Ventil nach dem Lösen der Flasche eindringt. Deshalb ist es wichtig, dass nur saubere Flaschen verwendet werden, und dass das Löschmittel frei von Verunreinigung ist. Andere mögliche Fehler:

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Undichtigkeit am Füllkopf während der Befüllung	Fehlender O-Ring am vorderen Ende	O-Ring einsetzen
Undichtigkeit am Füllkopf, nachdem die Sicherheitsmutter angebracht wurde	Fehlender O-Ring am vorderen Ende	O-Ring einsetzen

7. WARTUNG

7.1 ALLGEMEIN

Das FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkit darf nur von Fachpersonal gewartet werden, welches verantwortlich dafür ist, an den existierenden Vorschriften, Bestimmungen und Richtlinien festzuhalten, einschließlich den Anforderungen der staatlichen und/oder örtlichen Behörde und anderer Aufsichtsbehörden. Hinsichtlich der Definition von „Fachpersonal“ siehe auch Kapitel 2 „Verwendungszweck“.

7.2 WARTUNGSPROGRAMM

Das folgende Wartungsprogramm muss bei Dauerbetrieb des FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkits eingehalten werden. Ein Wartungsprotokoll muss geführt werden und jederzeit einsehbar sein.

Das Protokoll muss folgende Daten enthalten:

- Prüfdatum
- Prüfintervall
- Name des Prüfers
- Durchgeführtes Prüfverfahren
- Wartung, die infolge der Überprüfung erfolgte

7.3 WARTUNGSINTERVALLE

Die folgenden Schritte müssen jeden Monat ausgeführt werden:

1. Überprüfen Sie die Flasche und alle Teile des FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkits auf physische Beschädigung, Abnutzung oder Korrosion. Wenn eine Abnutzung oder Korrosion ersichtlich ist, ersetzen Sie die beschädigten Teile. Ersetzen Sie alle korrodierten Teile.
2. Prüfen Sie alle Haltebügel. Ziehen Sie lose Verschraubungen an.
3. Prüfen Sie den FireDETEC® Sensorschlauch. Stellen Sie sicher, dass es keine Abnutzung, Schnitte, Knicke gibt. Wenn es Abnutzung, Schnitte, Knicke gibt, ersetzen Sie den FireDETEC® Sensorschlauch.
4. Entfernen Sie Schmutz und Staub vom FireDETEC® Sensorschlauch.
5. Stellen Sie sicher, dass der FireDETEC® Sensorschlauch frei von Behinderungen ist, welche die Erkennung eines Brandes verhindern würden.
6. Prüfen Sie das Manometer. Stellen Sie sicher, dass der Druck korrekt ist (grüner Anzeigebereich). Siehe auch Kapitel 5.7. Wenn der Druck im unteren grünen Bereich oder im roten Bereich ist, entfernen Sie die Flasche, um eine Reparatur, Neubefüllung oder einen Austausch vorzunehmen.
7. Prüfen Sie die Gehäuseabmessungen und stellen Sie sicher, dass es keine Änderungen in Größe und Volumen gibt.
8. Prüfen Sie das Lüftungssystem. Stellen Sie sicher, dass keine Änderungen am System durchgeführt wurden.

Die folgenden Schritte müssen alle zwölf (12) Monate ausgeführt werden:

Prüfen Sie das Gewicht in der Flasche. Wenn das Gewicht fünf Prozent (5 %) des auf dem Etikett aufgestempelten Gewichtes verloren hat, muss die Flasche zur Reparatur, Neubefüllung oder zum Austausch entfernt werden. Prüfen des Gewichtes der Flasche:

1. Entfernen Sie das Sicherheitssiegel vom Kugelhahn und schließen Sie den Kugelhahn. Stellen Sie sicher, dass sich der Kugelhahn in der „ZU“-Stellung befindet.
2. Trennen Sie den FireDETEC® Sensorschlauch vom Kugelhahn. Zu diesem Zeitpunkt tritt ein Druckverlust im FireDETEC® Sensorschlauch auf.
3. Trennen Sie die Löschleitung vom DHP-Flaschenventil.
4. Setzen Sie die Sicherheitsmutter auf den Löschausgang.
5. Lösen Sie die Edelstahlriemen am Flaschenhalter und entfernen Sie die Flasche.
6. Wiegen Sie die Flasche mit einer zertifizierten Waage.

Das Folgende muss alle fünf (5) bis sieben (7) Jahre durchgeführt werden:

1. Führen Sie eine vollständige Sichtprüfung durch. Löschanlagen-Flaschen, die fünf (5) Jahre* in Betrieb sind, müssen eine vollständige externe Sichtprüfung von zugelassenen Prüfern erhalten**.
2. Der FireDETEC® Sensorschlauch muss vollständig ersetzt werden.

7.4 WARTUNG NACH EINEM BRAND

Nach einem Brand muss der FireDETEC® Sensorschlauch vollständig ersetzt werden. Die Flasche muss neu befüllt oder ersetzt werden. Zusätzlich müssen alle Teile des Systems einer Sichtprüfung unterzogen werden.

* Alle 5-7 Jahre, abhängig von den Vorschriften.

** Prüfer sind von der örtlichen Behörde zugelassen

8. RECYCLING UND ENTSORGUNG

Alle Teile des FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkits und das gesamte Zubehör müssen an CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. oder an einen autorisierten Vertreter von CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A., der für Recycling und Entsorgung zuständig ist, zurückgegeben werden. Die Transportverpackung des FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkits muss einer Entsorgungseinrichtung übergeben werden.



GEFAHR

DHP-Flasche: Die Entsorgung der DHP-Flasche darf nur von qualifizierten Fachleuten vorgenommen werden. Atmen Sie kein Gas bei der Entsorgung der DHP-Flasche ein. Gesundheitsrisiko!

9. BESCHRÄNKTE GARANTIE

Die beschränkte Garantie von CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. deckt für einen Zeitraum von zwei (2) Jahren ab dem ursprünglichen Einkauf bei der Verkaufsstelle für den ursprünglichen Endkundenstandort Herstellungs- und Materialfehler des FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkits und optionale Komponenten ab, wenn sie für ihren ursprünglichen Zweck und unter normalen Bedingungen verwendet werden.

Während der Gewährleistungszeit ist die Garantie auf einen anderen Besitzer übertragbar, solange das Produkt am ursprünglichen Endkundenstandort installiert bleibt.

Die beschränkte Garantie basiert auf den folgenden Bedingungen:

1. Das Produkt muss von einem autorisierten Vertreter von CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. gemäß den schriftlichen Anweisungen in diesem Installations- und Wartungshandbuch und anderen Dokumenten, die mit den CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. Produkten geliefert werden, geliefert und installiert werden.
2. Die Produkte von CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. dürfen nicht zerlegt, geändert oder modifiziert worden sein.
3. Der Endkunde muss einen halbjährlichen Wartungsvertrag mit einem autorisierten Vertreter von CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. haben beginnend mit dem Tag, an dem das Produkt von CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. vom Endkunden akzeptiert wurde.
4. Dieser Wartungsvertrag muss für die Dauer der beschränkten Garantie in Kraft bleiben.

Inanspruchnahme Ihrer Garantie:

1. Wenden Sie sich bitte unmittelbar an Ihren Vertreter von CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. und erklären Sie die Art des Problems.
2. Legen Sie dem Vertreter von CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. Ihre Garantieunterlagen und den Kaufnachweis vor. Treffen Sie, wenn der Anspruch innerhalb der Gewährleistungszeit und innerhalb der Bedingungen der Garantie liegt, Vorbereitungen für Wartung und Reparaturen oder ein Ersatzprodukt, das von einem von CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. zugelassenen Vertreter bereitgestellt wird, und geben Sie das Produkt zurück an: **Ceodeux Extinguisher Valves Technology S.A. 24, rue de Diekirch - B.P. 19, L 7505 Lintgen**

Während der Gewährleistungszeit wird CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. nach Wahl das defekte Produkt innerhalb von fünfundvierzig (45) Tagen reparieren oder ersetzen, vorausgesetzt, dass CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. anhand einer Überprüfung die Existenz eines Fehlers feststellt, der von der beschränkten Garantie abgedeckt ist.

CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. wird nach Wahl neue und/oder aufgearbeitete Teile bei der Reparatur oder dem Austausch des defekten Produktes verwenden. CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. behält sich das Recht vor, Teile oder Produkte der ursprünglichen oder verbesserten Konstruktion bei der Reparatur oder beim Austausch des defekten Produktes zu verwenden.

Wenn CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. ein defektes Produkt repariert oder ersetzt, setzt sich die beschränkte Garantie für das reparierte oder Ersatzprodukt für den Rest der ursprünglichen Gewährleistungszeit oder neunzig (90) Tage von der Rücklieferung des von CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. reparierten Produktes oder des Ersatzproduktes fort, je nachdem, welcher Zeitpunkt der spätere ist.

Die beschränkte Garantie findet keine Anwendung auf, und CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. übernimmt keine Haftung für, irgendeinen Fehler oder Schaden an irgendeinem Produkt von CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A.:

1. das falsch verwendet, vernachlässigt, manipuliert, geändert oder auf andere Weise entweder intern oder extern beschädigt wurde;
2. das unsachgemäß installiert, betrieben, behandelt oder verwendet wurde, einschließlich der Verwendung unter Bedingungen, für die das Produkt nicht ausgelegt wurde, der Verwendung in einer nicht geeigneten Umgebung oder der Verwendung auf eine Weise, die im Gegensatz zum CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. Installations- und Wartungshandbuch oder zu geltenden Gesetzen oder Vorschriften steht;
3. das Feuer, Wasser, allgemeiner Korrosion, biologischem Befall, höherer Gewalt, Sonneneinstrahlung oder Betriebszuständen unterworfen wurde, die über die maximalen oder minimalen Grenzwerte, die in den CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. technischen Daten aufgeführt sind, hinausgehen, einschließlich hoher Eingangsspannung oder Blitzeinschlägen;
4. wenn die ursprünglichen Kennzeichnungsetiketten (einschließlich Handelsmarke oder Seriennummer) des FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkits und von optionalen Komponenten unleserlich gemacht, geändert oder entfernt wurden.

Installations- und Wartungshandbuch FireDETEC® CO₂-Allzweck-Direktkit VERSION 02/2013 Die beschränkte Garantie schließt nicht die Arbeitskosten ein, die mit der Deinstallation des defekten Produktes oder der Neuinstallation des ausgebesserten oder Ersatzproduktes verbunden sind. CEODEUX Extinguisher Valves Technology S.A. ist nicht für Abweichungen bei der Produktleistung aufgrund normaler Abnutzung von Teilen haftbar, die aufgrund ihrer Beschaffenheit einem kontinuierlichen Verschleiß unterworfen sind.

DIE BESCHRÄNKTE GARANTIE IST DIE ALLEINIGE UND AUSSCHLIESSLICHE GARANTIE, DIE VON CEODEUX EXTINGUISHER VALVES TECHNOLOGY S.A. GEWÄHRT WIRD. SIE GILT SOWEIT GESETZLICH ZULÄSSIG AUSDRÜCKLICH AN STELLE ALLER SONSTIGEN GARANTIEN, AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, GESETZLICHER ART ODER ANDERWEITIG, EINSCHLIESSLICH, OHNE EINSCHRÄNKUNG, GEWÄHRLEISTUNGEN WEGEN RECHTSMÄNGELN, QUALITÄT, MARKTGÄNGIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER NICHT-VERLETZUNG ODER GARANTIEN HINSICHTLICH DER GENAUIGKEIT, ANGEMESSENHEIT ODER EIGNUNG IRGEND EINER TECHNISCHEN ODER ANDEREN INFORMATION, DIE IN HANDBÜCHERN ODER EINER ANDEREN DOKUMENTATION BEREITGESTELLT WIRD. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN IST CEODEUX EXTINGUISHER VALVES TECHNOLOGY S.A. HAFTBAR FÜR IRGENDWELCHE SPEZIELLEN DIREKTEN, INDIREKTEN, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN, VERLUSTE, KOSTEN ODER AUSGABEN, SEI ES VERTRAGLICHE HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG, EINSCHLIESSLICH, OHNE EINSCHRÄNKUNG, WIRTSCHAFTLICHE SCHÄDEN IRGENDWELCHER ART, VERLUSTE ODER SCHÄDEN AN EIGENTUM ODER PERSONENSCHÄDEN.

HAUPTVERWALTUNG

CEODEUX EXTINGUISHER VALVES TECHNOLOGY S.A

24, rue de Diekirch, BP 19
L-7505 Lintgen
Luxemburg
Tel.: +352 32 78 32-1
Fax: +352 32 78 32-854
E-Mail: info@firetec.rotarex.com